

ORF S 119 PLÄTZE - 119 SCHÄTZE

Die Tiefsteinklamm in Schleedorf



Die Tiefsteinklamm in Schleedorf zählt nicht zu den großen Klammern im Land. Sie ist auch nicht außergewöhnlich tief, aber außergewöhnlich schön. Rund 500 Meter zieht sich die Klamm von der Verzweigung des Tiefsteinbaches hin zu einem Wasserfall. Auf ihrer gesamten Länge ist sie begehbar. Am unteren Ende bietet sie Kindern die Möglichkeit zu spielen.

Anfahrt

Von Seekirchen aus kommend zweigt man an der Umfahrung am nördlichen Ortsrand nach rechts ab, in Richtung Köstendorf. Auf halbem Weg links abbiegen, in Richtung Schleedorf (Wegweiser Fischachmühle). Noch vor der Ortseinfahrt Schleedorf finden Sie auf der linken Straßenseite das Hinweisschild „Tiefsteinklamm“.

Von Köstendorf aus kommend den Wegweisern nach Schleedorf folgen, durch den Ort in Richtung Sportplatz. Entweder dort parken oder der Straße weiter folgen und auf die Hinweisschilder „Tiefsteinklamm“ auf der rechten Seite achten. Bei der Klamm nur wenige Parkplätze!

Praktische Informationen

Die Klammwanderung ist sehr kinderfreundlich, allerdings nur bedingt kinderwagentauglich. Vor allem am Klammausgang bietet sich für Kinder die Möglichkeit, am Bach zu spielen. Der Platz ist kühl und schattig - ein Geheimtipp an heißen Sommertagen. Die Tiefsteinklamm ist ein geschützter Landschaftsteil, es wird kein Eintritt verlangt. Besucher sollten Müll vermeiden. Vom Parkplatz durch die Klamm und zurück kann man zwischen einer und zwei Stunden einplanen.

